T3 LAUFBAND

MONTAGE- UND BENUTZERHANDBUCH



FIRMENHAUPTSITZ

5100 North River Road
Schiller Park, Illinois 60176 • USA

www.lifefitness.com

INTERNATIONALE NIEDERLASSUNGEN

LIFE FITNESS ASIA PACIFIC LTD
Room 2610, Miramar Tower
132 Nathan Road
Tsimshatsui, Kowloon
HONGKONG

LIFE FITNESS ATLANTIC BV
LIFE FITNESS BENELUX
Bijdorpplein 25 - 31
2992 LB Barendrecht
NIEDERLANDE

LIFE FITNESS DO BRASIL
Av. Dr. Dib Sauaia Neto 1478
Alphaville, Barueri, SP
06465-140
BRASILIEN

LIFE FITNESS VERTRIEBS GMBH
Dückegasse 7-9/3/36
1220 Wien
ÖSTERREICH

LIFE FITNESS IBERIA
C/Frederic Mompou 5,1º 1º
08960 Sant Just Desvern (Barcelona)
SPANIEN

LIFE FITNESS EUROPE GMBH
Siemensstraße 3
85716 Unterschleißheim
DEUTSCHLAND

LIFE FITNESS ITALIA S.R.L.
Via Crivellin 7/N
37010 AFFI Verona
ITALIEN

LIFE FITNESS LATIN AMERICA and CARIBBEAN
5100 North River Road
Schiller Park, Illinois 60176
USA

LIFE FITNESS UK LTD
Queen Adelaide
Ely, Cambs CB7 4UB
GROSSBRITANNIEN

LIFE FITNESS JAPAN
Nippon Brunswick Bldg., #8F
5-27-7 Sendagaya
Shibuya-Ku, Tokyo
JAPAN 151-0051

8288501 Rev C-3
07/08

Vor Inbetriebnahme dieses Gerätes das GESAMTE Benutzerhandbuch
sowie ALLE Montageanweisungen sorgfältig lesen.

Diese Unterlagen helfen beim schnellen Aufbau des Gerätes
und erläutern die richtige und sichere Verwendung.

FCC-Warnung – Potenzielle Störung von Radio-/Fernsehgeräten

HINWEIS: *Dieses Gerät wurde gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften (US-Fernmeldebehörde) getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor schädlicher Störabstrahlung bei Installation in Wohngebäuden. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie, die bei unsachgemäßer Installation und Verwendung abgestrahlt werden und Funkstörungen verursachen kann. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte geprüft werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:*

- Neuausrichtung oder -aufstellung der Empfangsantenne.
- Vergrößerung des Abstands zwischen Trainingsgerät und Fernseher/Radio.
- Anschluss des Trainingsgeräts an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis als Radio/Fernseher.
- Hilfe durch den Vertragshändler oder einen erfahrenen Rundfunk-/Fernsehtechniker.
- Klasse HB (Heim): Heimbetrieb. Nicht für Therapiezwecke geeignet.



VORSICHT: Am Gerät vorgenommene Änderungen oder Manipulationen können die Produktgarantie ungültig machen!

Alle Service- und/oder Reparaturleistungen – Wartung und Pflege ausgenommen – dürfen nur von autorisierten Servicetechnikern durchgeführt werden. Das Gerät enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

INHALTSVERZEICHNIS

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt die Funktionen des folgenden Gerätes:

Life Fitness Laufband, Modell:

T3

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Life Fitness Laufbands. Bevor Sie dieses Produkt benutzen, lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch gut durch, um sicherzustellen, dass Sie alle Funktionen des Laufbands sicher und ordnungsgemäß bedienen können. Wir hoffen, dass dieses Produkt Ihren Erwartungen entspricht. Falls Sie dennoch Probleme mit dem Gerät haben sollten, schlagen Sie bitte unter *Service und Reparatur* im Abschnitt *Wartung und Service* nach. Dort finden Sie Informationen darüber, wie Sie Produktservice in Ihrem Land und auf internationaler Ebene erhalten. Produktspezifische Merkmale sind im Abschnitt „Technische Daten“ in diesem Handbuch beschrieben.

Zweckbestimmung: Das Laufband ist ein Trainingsgerät, das dem Benutzer das stationäre Gehen oder Laufen auf einer sich bewegenden Oberfläche ermöglicht.



VORSICHT:

Falsches oder übermäßiges Training auf dem Fitnessgerät kann zu Verletzungen führen. Sofern Risikofaktoren vorliegen, empfiehlt der Hersteller NACHDRÜCKLICH, sich vor erstmaliger Trainingsaufnahme ärztlich untersuchen zu lassen. Dies gilt für Personen, die eine vererbungsbedingte Anlage zu Bluthochdruck oder Herzleiden haben, über 45 Jahre alt sind, rauchen, überhöhte Cholesterinwerte aufweisen, übergewichtig sind und/oder im letzten Jahr nicht regelmäßig Sport getrieben haben. Der Hersteller empfiehlt außerdem, die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts von einem Fitnessspezialisten erläutern zu lassen.

Wenn beim Training Schwäche, Schwindelgefühl, Schmerzen oder Atemnot auftreten, muss das Training sofort abgebrochen werden.

1 WICHTIGE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

ACHTUNG: LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DES LAUFBANDS ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH. BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

GEFAHR: Vor Reinigungs- und/oder Wartungsarbeiten stets den Netzstecker des Life Fitness Gerätes aus der Steckdose ziehen, um Stromschläge zu vermeiden.

ACHTUNG: Alle Produkte müssen an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden, um die Gefahr von Verbrennungen, Feuer, Stromschlägen oder Verletzungen zu vermeiden.

ACHTUNG: Dieses Laufband ist mit einer Immobilisierungs- bzw. Sperrsoftware ausgestattet. Aktivieren Sie die Softwaresperre nur, wenn das Laufband nicht verwendet wird. Anweisungen zur Immobilisierung des Laufbands finden Sie im Benutzerhandbuch. Halten Sie diese Anweisungen von Kindern fern.

ACHTUNG: Heben Sie das Laufband nicht an der Konsole an. Verwenden Sie die Konsole beim Training nicht als Handlauf.

- Verletzungsgefahr – Stellen Sie sich vor Einschalten des Laufbands auf die Rahmenseiten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Zum Ausschalten des Gerätes den Netzschalter auf „AUS“ stellen und den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Life Fitness Geräte dürfen nie in Betrieb genommen werden, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, das Gerät heruntergefallen oder beschädigt ist oder Teile des Geräts mit Wasser in Berührung gekommen sind. Wenden Sie sich in diesen Fällen an Ihren Life Fitness Kundendienst.
- Das Laufband so aufstellen, dass der Netzanschluss dem Benutzer zugänglich ist.
- Das Netzkabel von Wärme fern halten. Das Kabel nicht als Griff oder zum Ziehen des Gerätes verwenden. Das Netzkabel darf nicht auf dem Boden unter oder neben dem Gerät verlaufen.
- Sollte das Netzkabel beschädigt sein, darf es aus Sicherheitsgründen nur vom Hersteller, einem autorisierten Life Fitness Servicetechniker oder einem qualifizierten Elektriker ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Das Produkt darf nicht in Räumen benutzt werden, in denen Sprühmittel (Aerosol) verwendet werden oder Sauerstoff verabreicht wird. Es besteht Brand- bzw. Explosionsgefahr!

- Die Anweisungen auf der Konsole müssen stets beachtet werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.
- Die Benutzung des Gerätes von oder in der Nähe von Kindern oder behinderten Personen muss sorgfältig beaufsichtigt werden.
- Das Gerät darf nicht im Freien, in Schwimmbeckennähe oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden.
- Life Fitness Geräte dürfen nicht benutzt werden, wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind. Die Lüftungsöffnungen sind frei von Flusen, Haaren etc. zu halten.
- Es dürfen keine Gegenstände in Geräteöffnungen gesteckt werden. Sollte versehentlich ein Fremdkörper in eine Öffnung fallen, das Gerät ausschalten, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und vorsichtig versuchen, den Gegenstand zu entfernen. Falls das nicht gelingt, den Life Fitness Kundendienst benachrichtigen.
- Flüssigkeiten dürfen ausschließlich auf der dafür vorgesehenen Zubehörablage oder im Getränkehalter platziert werden. Empfehlenswert sind Behälter mit Deckel.
- Bei Benutzung des Laufbands sind Schuhe mit Gummi- oder Profilsohle zu tragen. Keine Schuhe mit Absätzen, Ledersohlen, Stollen oder Spikes tragen. Darauf achten, dass sich keine Steine in den Schuhsohlen befinden. Auf keinen Fall barfuß trainieren. Kleidungsstücke, Schnürsenkel, Handtücher usw. von beweglichen Teilen fern halten.
- Niemals während des Betriebs in oder unter das Gerät fassen oder es auf die Seite kippen.
- Hinter dem Laufband ist ein Freiraum von mindestens 6 ft (2 m) x 3 ft (1 m) im Hinblick auf Wände, Möbelstücke und andere Geräte erforderlich.
- Zur Stabilisierung an den Handläufen festhalten. Im Notfall, z. B. wenn Sie stolpern, an den Handläufen festhalten und die Füße auf die Rahmenseiten stellen. Die Handläufe dienen jedoch nur zur Stabilisierung und sind nicht als dauerhafte Stütze geeignet.
- Auf dem Laufband nie rückwärts gehen oder laufen.
- Das Laufband sperren, damit die Motoren nicht laufen, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Dazu auf die Abwärts-Pfeiltaste und die Eingabetaste auf der Konsole drücken und beide Tasten gedrückt halten.

- Die Softwaresperre aktivieren, wenn das Laufband nicht verwendet wird. Siehe Konsolen-Benutzerhandbuch bzgl. der Sperranweisungen. Die Anweisungen von Kindern fern halten.
- Dieses Gerät nur gemäß der in diesem Handbuch beschriebenen Zweckbestimmung betreiben. Nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwenden.

Handsensoren zur Herzfrequenzmessung

Mithilfe der Handsensoren an Ihrem Life Fitness T3-Fitnessgerät kann die ungefähre Herzfrequenz ermittelt werden. Bei den Sensoren handelt es sich nicht um medizinische Geräte. Sie sollten daher nicht im Rahmen von medizinischen Anwendungen eingesetzt werden. Wenn Sie eine Konsole mit erweiterter Funktion erworben haben, verwenden Sie den Polar-Brustgurt im Lieferumfang des Gerätes für genauere Herzfrequenz-Messwerte.

Für präzisere Herzfrequenzmessungen mit den Handsensoren folgendermaßen vorgehen:

- Hände von den Sensoren nehmen und warten, bis die Herzfrequenz ausgeblendet wird. Nun die Sensoren wieder umfassen.
- Sicherstellen, dass die Hände die Sensoren vollständig berühren.
- Hände regelmäßig während des Sensorengebrauchs abtrocknen.
- Bewegungen einschränken. Life Fitness empfiehlt die Verwendung der Handsensoren, während Sie auf den Seitenrahmen stehen.
- Handsensoren gemäß den Empfehlungen im Benutzerhandbuch reinigen.

2 MONTAGE

Aus Sicherheitsgründen – und um Zeit und Mühe zu sparen – sollten Sie diese Aufbauanweisungen und das Benutzerhandbuch vor der Installation des Life Fitness Laufbands vollständig lesen. Das Laufband vor dem Auspacken zum Aufstellungsort bringen.

2.1 AUSPACKEN

Bei diesen Auspackanweisungen wird davon ausgegangen, dass folgende Schritte schon erfolgt sind:

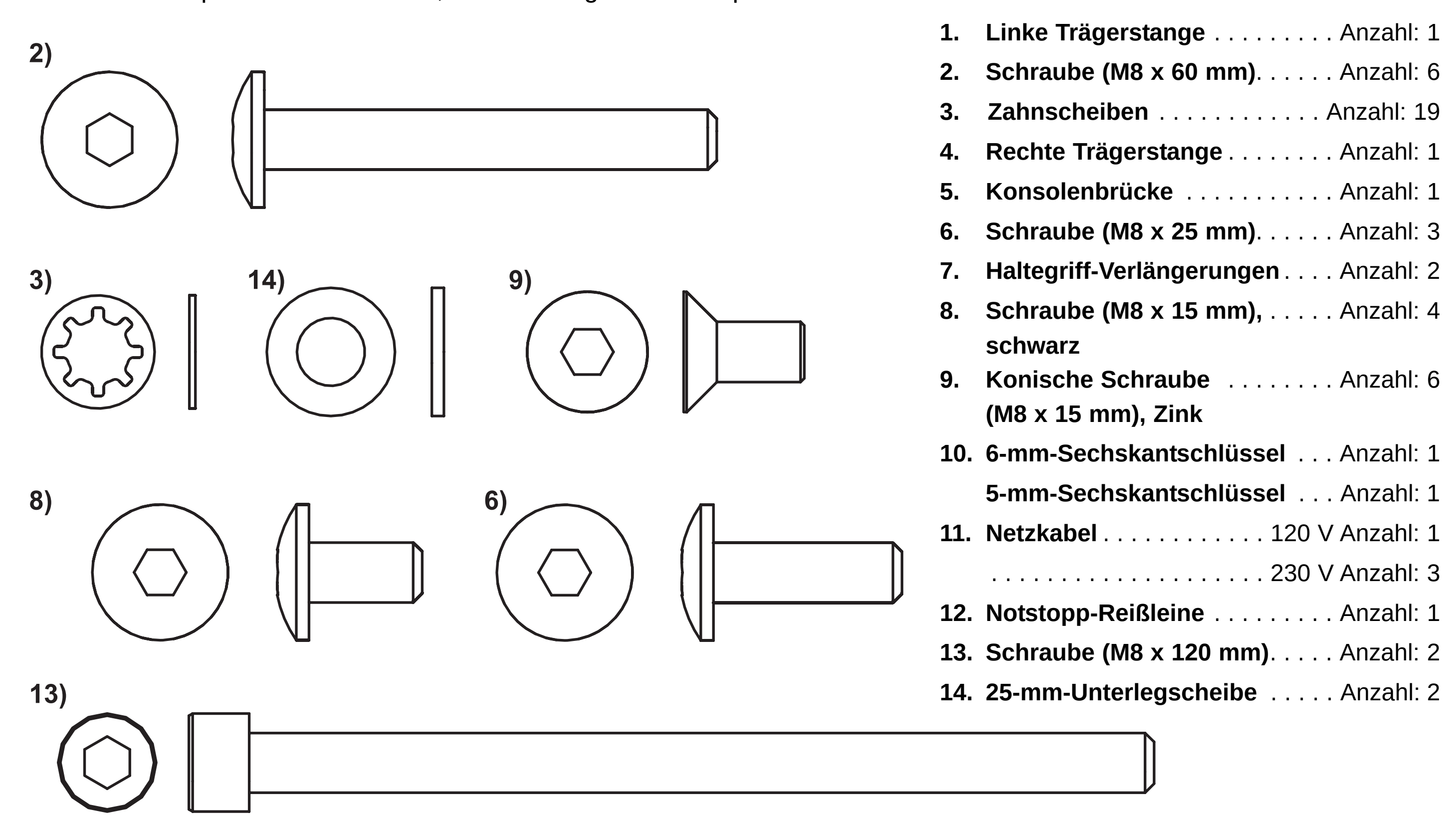
- Der Versandkarton wurde an der Oberseite geöffnet.
- Das Styropor-Verpackungsmaterial wurde entfernt.
- Diese Montageanweisungen wurden aus dem Karton mit der Brücke genommen.

Die beste Methode zum Auspacken der übrigen Laufbandkomponenten ist wie folgt:

- Den Brückenkarton vom Basisgerät entfernen.
- Die Seiten des inneren Versandkartons herunterklappen.
- Die Trägerstangen des Laufbands aus dem Versandkarton nehmen.
- Das Laufband zusammenbauen. Nach der Montage:
    - Das Laufband auf den Rollen aus dem Versandkarton schieben und an den Aufstellungsort bewegen.

2.2 TEILELISTE

Nach dem Auspacken sicherstellen, dass die folgenden Komponenten vorhanden sind:



1. **Linke Trägerstange** . . . . Anzahl: 1
2. **Schraube (M8 x 60 mm)**. . . . . . Anzahl: 6
3. **Zahnscheiben** . . . . Anzahl: 19
4. **Rechte Trägerstange** . . . . Anzahl: 1
5. **Konsolenbrücke** . . . . Anzahl: 1
6. **Schraube (M8 x 25 mm)**. . . . . . Anzahl: 3
7. **Haltegriff-Verlängerungen** . . . . Anzahl: 2
8. **Schraube (M8 x 15 mm), schwarz** . . . . . Anzahl: 4
9. **Konische Schraube (M8 x 15 mm), Zink** . . . . Anzahl: 6
10. **6-mm-Sechskantschlüssel** . . . Anzahl: 1
    5-mm-Sechskantschlüssel . . . Anzahl: 1
11. **Netzkabel** . . . . 120 V Anzahl: 1
    . . . . 230 V Anzahl: 3
12. **Notstopp-Reißleine** . . . . Anzahl: 1
13. **Schraube (M8 x 120 mm)**. . . . . Anzahl: 2
14. **25-mm-Unterlegscheibe** . . . . . Anzahl: 2

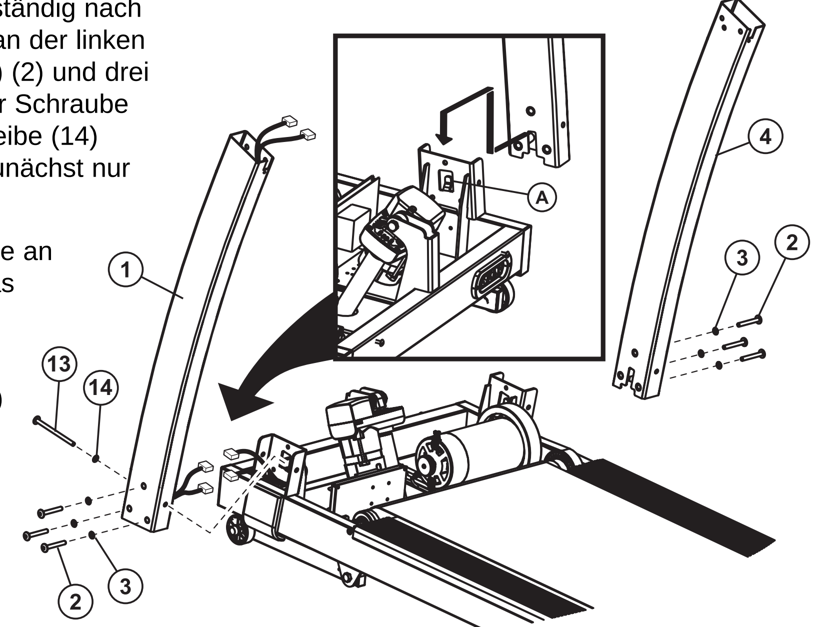
2.3 Installation der Trägerstangen und Haltegriffe

Die Motorabdeckung durch Lösen der vier Kreuzschlitzschrauben entfernen. Die linke Trägerstange (1) nehmen und in der Nähe der linken Stangenhalterung in Position bringen. Die Kabel-Steckverbinder von der Unterseite der linken Trägerstange und der linken Trägerstangenhalterung anschließen. Die Steckverbinder müssen vollständig einrasten. Überschüssiges Kabel in die Aushöhlung in der linken Trägerstange schieben.

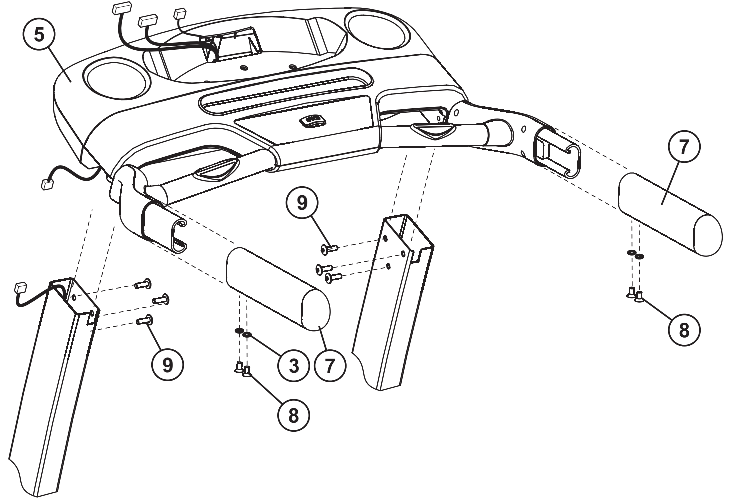
Die Trägerstangen folgendermaßen in die jeweiligen Halterungen schieben: Die Stangen zuerst in einem Winkel, der vom Laufband weg zeigt, einschieben, dann die oberen rechteckigen Schlitze über den Halterungsanschlüssen (A) ausrichten, die Stangen gerade richten und vollständig nach unten in Position schieben. Die linke Trägerstange an der linken Stangenhalterung mit drei Schrauben (M8 x 60 mm) (2) und drei Zahnscheiben (3) durch die Unterseite und mit einer Schraube (M8 x 120 mm) (13) und einer 25-mm-Unterlegscheibe (14) durch die Seite sicher befestigen. Die Schrauben zunächst nur fingerfest anziehen.

VORSICHT: Bei Befestigung der linken Trägerstange an der linken Stangenhalterung darauf achten, dass das Kabel nicht abgeklemmt wird.

Die rechte Trägerstange (4) an der rechten Stangenhalterung mit drei Schrauben (M8 x 60 mm) (2) und drei Zahnscheiben (3) durch die Unterseite und mit einer Schraube (M8 x 120 mm) (13) und einer 25-mm-Unterlegscheibe (14) durch die Seite sicher befestigen. Die Schrauben zunächst nur fingerfest anziehen.



Die Konsolenbrücke (5) nahe der Oberseite der Trägerstangen in Position bringen. Die Kabel-Steckverbinder von der linken Trägerstange und der Konsolenbrücke anschließen. Die Steckverbinder müssen vollständig einrasten. Überschüssiges Kabel in die Aushöhlung in der linken Trägerstange schieben.

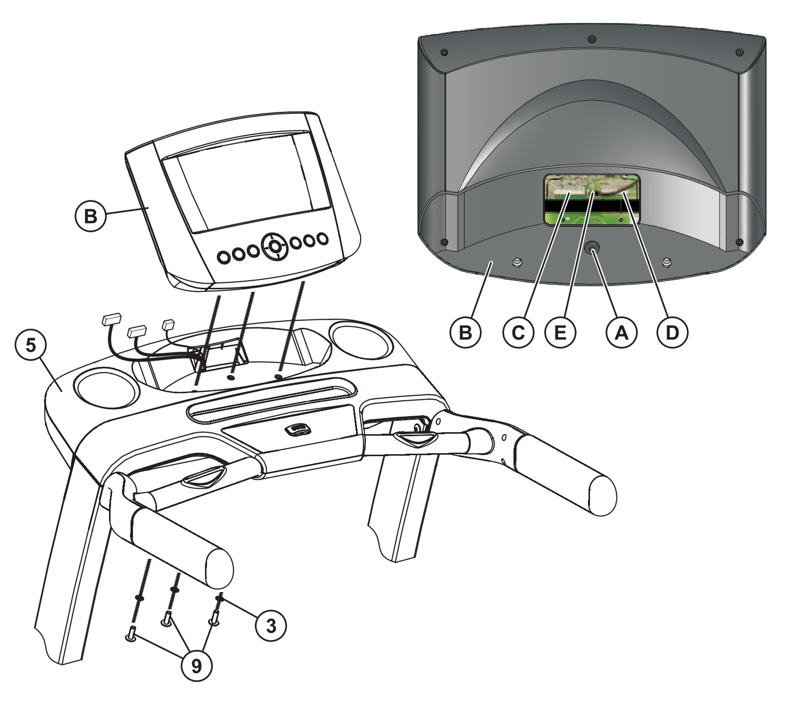


Die Konsolenbrücke mit sechs konischen Schrauben (M8 x 15 mm) (9) an den Trägerstangen befestigen, jeweils drei Schrauben pro Trägerstange. Die Schrauben zunächst nur fingerfest anziehen.

VORSICHT: Bei Befestigung der linken Trägerstange an der Konsolenbrücke darauf achten, dass das Kabel nicht abgeklemmt wird.

Die beiden Handgriff-Verlängerungen (7) mit jeweils zwei schwarzen Schrauben (M8 x 15 mm) (8) und zwei Zahnscheiben (3) an den beiden Seiten der Konsolenbrücke montieren.

2.4 Installation der Konsole



Die vorinstallierte Schraube (A) aus der Rückseite der Hauptkonsole (B) drehen. Die Hauptkonsole nahe der Oberseite der Konsolenbrücke in Position bringen und die Steckverbinder von der Konsolenbrücke mit den entsprechenden Anschlüssen auf der Rückseite der Hauptkonsole verbinden. Die Kabel sind farblich codiert und werden an die entsprechenden Buchsen in der Leiterplatte der Hauptkonsole angeschlossen. Der grün markierte Kabelbaum der Hauptkonsole (C) wird an die grüne Buchse in der Leiterplatte der Konsole angeschlossen. Der gelb markierte Activity-Zone-Kabelbaum (D) wird an die gelbe Buchse in der Leiterplatte der Konsole angeschlossen. Bei dem dünnen gelb-grünen Kabel handelt es sich um das Erdungskabel (E), das an eine der drei Metallbuchsen in der Leiterplatte angeschlossen wird.

Die Steckverbinder müssen vollständig einrasten. Überschüssiges Kabel in die Konsolenbrücke schieben.

Die Hauptkonsole mit drei Zinkschrauben (M8 x 25 mm) (6) und drei Zahnscheiben (3) an der Konsolenbrücke anbringen. Die Schrauben fest anziehen.

VORSICHT: Bei Befestigung der Hauptkonsole an der Konsolenbrücke darauf achten, dass die Kabel nicht abgeklemmt werden.

Alle fingerfest angezogenen Schrauben jetzt fest anziehen. Die Motorabdeckung wieder mit den vier Kreuzschlitz-schrauben anbringen.

2.5 Anschluss des Netzkabels

Die Steckbuchse des Laufband-Netzkabels am Stecker neben dem Netzschalter des Laufbands anschließen.

Hinweis: T3-Laufbänder werden in den USA und Kanada mit einem Netzkabel gemäß nordamerikanischen Bestimmungen geliefert. Im Lieferumfang von T3-Laufbändern für 230 V, die außerhalb Nordamerika zugestellt werden, sind drei Netzkabel enthalten: ein Netzkabel für GB, ein Netzkabel für das europäische Festland und ein Netzkabel für Australien. Die Verwendung des Netzkabels richtet sich nach dem jeweiligen Aufstellungsland. Das entsprechende Netzkabel anschließen.

2.6 Kalibrierung

Vor Verwendung des Laufbands die folgenden Kalibrierungsanweisungen durchlesen. Bei der Kalibrierung neben das Laufband stellen.

1. Das Laufband einschalten oder – wenn bereits eingeschaltet – auf die RESET-Taste drücken.
2. Auf der Konsole erscheint die Meldung „BITTE WARTEN“ oder „WARTEN“.
3. Wenn diese Meldung ausgeblendet wird und das Display leer ist, auf die PAUSE-Taste drücken und diese Taste gedrückt halten, bis die Meldung „DIAGNOSE“ eingeblendet wird.
4. Mit den Pfeiltasten durch das Diagnosemenü zu „KALIBRIERUNG“ oder „KALIB“ navigieren.
5. Auf die Eingabetaste drücken, um die Option „KALIBRIERUNG“ oder „KALIB“ zu wählen.
6. Auf dem unteren Kontrollfeld auf die START-Taste drücken, um die Kalibrierung zu beginnen.
7. Das Laufband durchläuft nun automatisch verschiedene Tests, einschließlich Geschwindigkeits- und Steigungsanpassungen, um die Kalibrierung durchzuführen.
8. Nach erfolgreicher Kalibrierung zeigt die Konsole die Meldung „BESTANDEN“ an.

   ***Bei einem Fehler während der Kalibrierung zeigt die Konsole die Meldung „FEHLER“ an.

   ***Bei einem Fehler zweimal auf die STOP-Taste drücken und das Verfahren ab Schritt 1 wiederholen.

   ***Wenn die Kalibrierung erneut fehlschlägt, Fehlernummer notieren und den Life Fitness Kundendienst unter (+1) 800.351.3737 (USA und Kanada) benachrichtigen.

9. Nach erfolgreicher Kalibrierung dreimal auf die RESET-Taste drücken, um den Kalibrierungsmodus zu verlassen.

3 Aufbau

Elektrikanforderungen

Die meisten Life Fitness Laufbänder sind in den USA und Kanada für den Anschluss an einen Stromkreis mit 120 V vorgesehen. Die folgende Tabelle enthält die Nennstromstärke für dieses Produkt für die jeweilige Netzspannung. Vor Anschluss an die Steckdose sicherstellen, dass dieses Laufbandmodell die entsprechende Netzspannung am Aufstellungsort unterstützt.

Netzspannung (V AC)	Frequenz (Hz)	Max. Stromstärke (A)
120	50 / 60	12
230	50 / 60	10

Elektrische Erdungsanforderungen

Das Life Fitness Laufband muss ordnungsgemäß geerdet sein. Bei einer Störung oder dem Ausfall des Geräts gewährleistet die richtige Erdung einen Stromableitungspfad mit dem geringsten Widerstand, wodurch das Risiko eines Stromschlags bei Berührung oder Verwendung des Geräts reduziert wird. Jedes Laufband ist mit einem Netzkabel mit Schutzleiter und einem Schukostecker ausgestattet. Der Stecker muss in eine Schukosteckdose eingesteckt werden, die in Übereinstimmung mit geltenden Richtlinien installiert und geerdet wurde. Es darf kein temporärer Adapter verwendet werden, um den Stecker in einer in Nordamerika üblichen zweipoligen Steckdose zu verwenden. Wenn keine ordnungsgemäß geerdete Steckdose mit der richtigen Stromstärke vorhanden ist, muss sie durch einen Elektriker installiert werden.

GEFAHR: Der falsche Anschluss des Schutzleiters kann zu einem Stromschlag führen. Bei Fragen zum ordnungsgemäßen Erdungsanschluss ziehen Sie einen Elektriker zu Rate. Den im Lieferumfang des Gerätes enthaltenen Stecker nicht modifizieren. Wenn der Stecker nicht passt, muss eine geeignete Steckdose von einem Elektriker installiert werden.

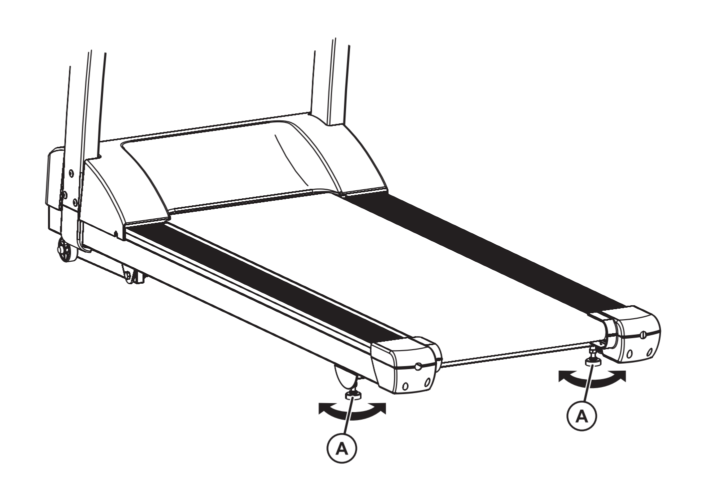
Einschalten des Gerätes

Das Laufband am Netzschalter (EIN/AUS) vorne am Laufband in der Nähe des Netzkabels einschalten (I).

Stabilisierung des Life Fitness Laufbands

Das Laufband nach dem Aufstellen am gewählten Standort auf Stabilität überprüfen. Wenn das Gerät nicht stabil steht, sondern hin- und herbewegt werden kann, feststellen, welcher Justierfuß nicht auf dem Boden aufliegt. Zur Stabilisierung den JUSTIERFUSS (A) drehen, bis das Laufband nicht mehr wackelt und beide Justierfüße fest auf dem Boden aufliegen.

HINWEIS: Das richtige Einstellen der Justierfüße ist für den ordnungsgemäßen Betrieb äußerst wichtig.



Überprüfen der Lauffläche

Nach dem Aufstellen und Stabilisieren des Laufbands muss die Zentrierung der Lauffläche überprüft werden. Zunächst sicherstellen, dass das Netzkabel an einer geeigneten Steckdose angeschlossen ist (siehe *Elektrikanforderungen*). Anschließend das Laufband einschalten. Die Füße auf das rechte und linke Rahmenteil des Laufbands stellen – nicht auf der Lauffläche stehen. Zum Starten der Lauffläche auf die Taste „Start/Eingabe“ und anschließend auf die Geschwindigkeits-Pfeiltasten drücken, bis das Laufband 4.0 MPH (6,4 km/h) erreicht hat. Wenn die Lauffläche nicht zentriert ist, die Anweisungen unter *Zentrieren der Lauffläche* im Abschnitt *Wartung und Service* befolgen.

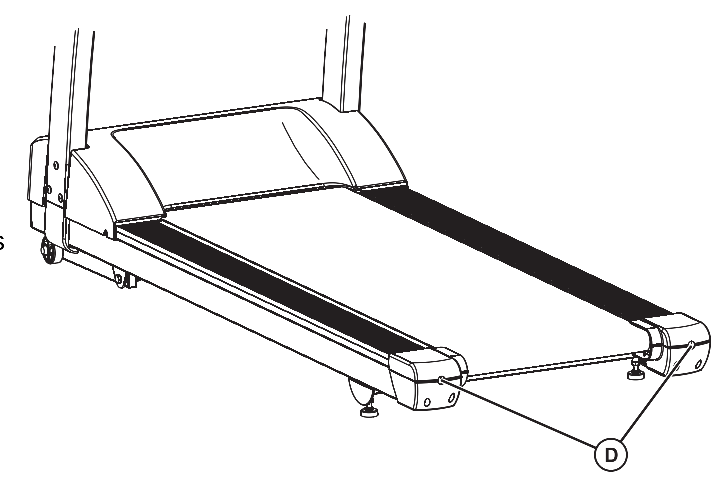
NETZSCHALTER

Der Netzschalter befindet sich an der Vorderseite des Basisgeräts und hat zwei Positionen: (I) für „Ein“ und (0) für „Aus“.

SPERREN DES LAUFBANDS

Wenn das Laufband gesperrt werden soll, die Abwärts-Pfeiltaste und die Stop-Taste in der Activity Zone drücken und beide Tasten gedrückt halten.

ZENTRIEREN DER LAUFFLÄCHE



Nach dem Aufstellen und Stabilisieren des Laufbands muss die Zentrierung der Lauffläche überprüft werden. Zunächst das Netzkabel in eine geeignete Steckdose stecken. Einzelheiten sind unter „Elektrikanforderungen" oben in diesem Abschnitt zu finden. Anschließend das Laufband einschalten (I).

Die Füße auf das rechte und linke Rahmenteil des Laufbands stellen – nicht auf der Lauffläche stehen. Die START-Taste drücken. Dann die Laufflächengeschwindigkeit mit Hilfe der GESCHWINDIGKEITS-Pfeiltaste auf 4.0 MPH (6,4 km/h) erhöhen.

Wenn die Lauffläche nach rechts zieht, die rechte Spannschraube (D) mit dem mitgelieferten 1/4-Zoll-Inbusschlüssel eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn und dann die linke Spannschraube eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn (siehe Abbildung) drehen. Dadurch wird die Lauffläche wieder auf die Mitte der Walze eingestellt.

Wenn die Lauffläche nach links zieht, die linke Spannschraube eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn und dann die rechte Spannschraube eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Lauffläche wieder auf die Mitte der Walze einzustellen.

Wiederholen Sie die Einstellung, bis die Lauffläche zentriert ist. Die Lauffläche muss nach der Zentrierung auf der Walze auf beiden Seiten den gleichen Abstand zwischen Laufflächenende und Walze aufweisen. Das Laufband einige Minuten lang weiterlaufen lassen, um eine stabile Zentrierung sicherzustellen.

HINWEIS: Die Spannschrauben sollten nicht mehr als jeweils eine Umdrehung in jede Richtung gedreht werden. Wenn die Lauffläche auch nach einer vollen Umdrehung der Spannschrauben nicht richtig zentriert ist, setzen Sie sich mit dem Life Fitness Kundendienst in Verbindung. Die Telefonnummern sind in Abschnitt 5.4 *Service und Reparatur* aufgeführt.

4 Funktionen

Leseständer

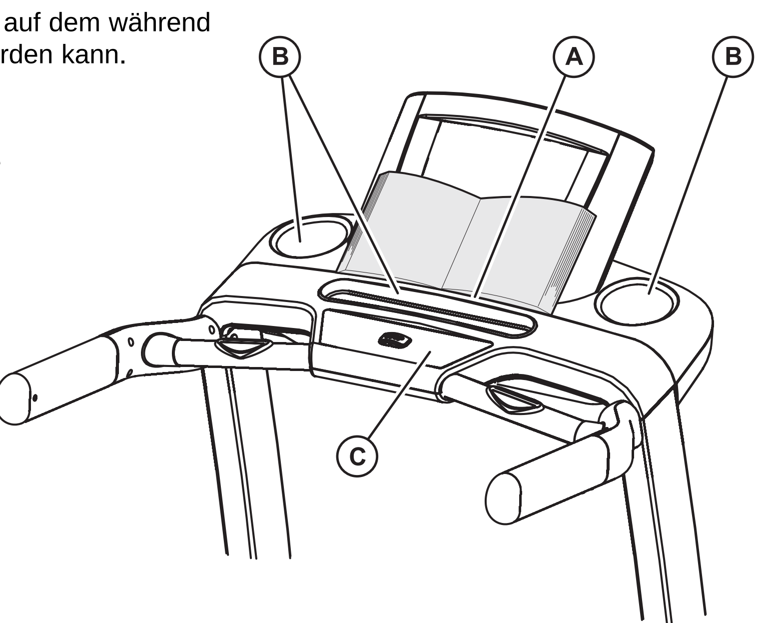
In die Display-Konsole ist ein Leseständer (A) integriert, auf dem während des Trainings ein Buch oder eine Zeitschrift abgelegt werden kann.

Zubehörablagen

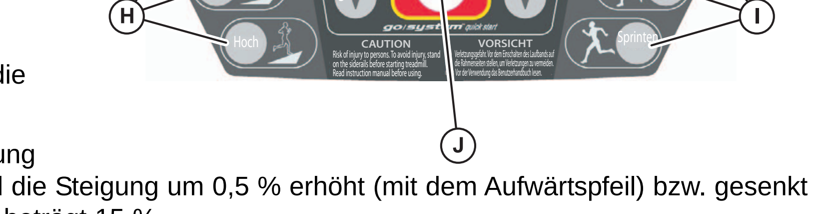
An beiden Seiten der Display-Konsole befindet sich eine Zubehörablage (B).

Activity Zone

Über die Go System Activity Zone (C) können die Grundfunktionen des Laufbands mit den folgenden Tasten gesteuert werden:



D. Start: Das Laufband beginnt mit einer Geschwindigkeit von 0.5 MPH (0,8 km/h) und einer Steigung von 0 %.



E. Stopp: Das Laufband verlangsamt sich und kommt allmählich zum Halt. Bei einmaliger Betätigung wird das Training unterbrochen. Bei zweimaliger Betätigung werden Trainingsinformationen angezeigt. Bei dreimaliger Betätigung werden die Trainingsinformationen zurückgesetzt.

F. Steigungspfeile: Graduelle Änderung der Steigung des Laufbands, mit jeder Tastenbetätigung wird die Steigung um 0,5 % erhöht (mit dem Aufwärtspfeil) bzw. gesenkt (mit dem Abwärtspfeil). Die maximale Steigung beträgt 15 %.

G. Geschwindigkeitspfeile: Graduelle Änderung der Geschwindigkeit des Laufbands, mit jeder Tastenbetätigung wird die Geschwindigkeit um 0.1 MPH (0,16 km/h) erhöht (mit dem Aufwärtspfeil) bzw. gesenkt (mit dem Abwärtspfeil). Die maximale Geschwindigkeit ist 12 MPH (19 km/h).

H. Niedrig/Mittel/Hoch: Ändert die Steigung des Laufbands sofort auf einen voreingestellten Wert. Zunächst sind diese Tasten so eingestellt, dass die Steigung auf 1,5 % (Niedrig), 3 % (Mittel) und 5 % (Hoch) geändert werden kann. Der Benutzer kann diesen Tasten jedoch neue Werte zuweisen, indem er die Steigung zunächst auf den gewünschten neuen Wert einstellt und dann die Taste gedrückt hält, der der neue Wert zugewiesen werden soll, bis ein Signalton zu hören ist. Der kleinste Wert muss immer der Niedrig-Taste und der höchste Wert immer der Hoch-Taste zugewiesen werden.

I. Gehen/Laufen/Sprinten: Ändert die Geschwindigkeit des Laufbands sofort auf einen voreingestellten Wert. Zunächst sind diese Tasten so eingestellt, dass die Geschwindigkeit auf 3 MPH (4,8 km/h) (Gehen), 5 MPH (8 km/h) (Laufen) und 7 MPH (11 km/h) (Sprinten) geändert werden kann. Der Benutzer kann diesen Tasten jedoch neue Werte zuweisen, indem er die Geschwindigkeit zunächst auf den gewünschten neuen Wert einstellt und dann die Taste gedrückt hält, der der neue Wert zugewiesen werden soll, bis ein Signalton zu hören ist. Der kleinste Wert muss immer der Gehen-Taste und der höchste Wert immer der Sprinten-Taste zugewiesen werden.

J. Notstopp-Magnet: Dieser runde Magnet ist mit der Notstopp-Reißleine verbunden, die bei Verwendung des Laufbands an der Kleidung des Benutzers angebracht werden muss. Die Bewegung des Laufbands wird gestoppt, sobald durch Ziehen der Reißleine die Verbindung zum Magneten unterbrochen wird. Es handelt sich hierbei um eine Sicherheitsvorkehrung, die das Laufband stoppt, wenn der Benutzer stolpert oder fällt. Den Magneten wieder anbringen, um das System zurückzusetzen.

HANDSENSORSYSTEM

Die Handsensoren (K) gehören zum integrierten Herzfrequenz-Überwachungssystem des Laufbands. Der Benutzer kann die Sensoren, die in die Haltegriffe integriert sind, während des Trainings umfassen. Die Griffe fest umfassen, um genaue Werte zu erhalten. Die Konsole zeigt dann nach 15 bis 20 Sekunden die Herzfrequenz an.



5 Wartung und Service

5.1 Fehlersuche

1. Woher kommt das scheuernde Geräusch an der Lauffläche?

   a. Möglicherweise ist die Lauffläche nicht richtig zentriert. Siehe Abschnitt *Justieren und Spannen der Lauffläche*.

2. Das Konsolen-Display sieht seltsam aus oder zeigt eine Fehlermeldung an und funktioniert nicht.

   a. Ziehen Sie den Netzstecker ab, um die Konsole zurückzusetzen, und stecken Sie ihn dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wiederholen Sie diesen Vorgang mehrfach. Falls das Problem immer noch besteht, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

3. Mein Laufband wechselt ständig in einen Modus, in dem die Meldung „Zum Entriegeln EINGABE drücken" im Textfenster angezeigt wird.

   a. Ihr Laufband befindet sich im Sicherheitsmodus. Diese Sperrfunktion soll verhindern, dass versehentlich eine falsche Taste gedrückt und das Laufband gestartet wird. Sie können diese Funktion im Einstellungsmenü deaktivieren oder die Zeitdauer bis zur Aktivierung dieser Funktion verlängern. Siehe Konsolen-Benutzerhandbuch bezüglich weiterer Informationen zu dieser Funktion.

4. Es sind laute Motorgeräusche zu hören.

   a. Stellen Sie zunächst sicher, dass die Motorabdeckung richtig angebracht und verschraubt ist. Wenn das Motorgeräusch immer noch zu hören ist, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

5. Meine Handsensoren ermitteln meine Herzfrequenz nicht richtig.

a. Bei fehlerhafter oder fehlender Herzfrequenzanzeige:

i. Die Hände ggf. abtrocknen, um ein Abrutschen zu verhindern.

ii. Alle vier Sensoren umfassen (zwei Sensoren pro Hand).

iii. Die Sensoren fest umfassen.

iv. Konstanten Druck auf die Sensoren ausüben.

6. Die Lauffläche zieht nach links oder rechts.

a. Siehe Abschnitt *Justieren und Spannen der Lauffläche*.

7. Die Lauffläche rutscht beim Training.

a. Die Lauffläche muss an der hinteren Walze gespannt werden. Siehe Abschnitt *Justieren und Spannen der Lauffläche*.

8. Das Laufband lässt sich nicht einschalten.

a. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel des Laufbands am Laufband selbst und an einer Steckdose angeschlossen ist. Überprüfen Sie auch, ob der Netzschalter eingeschaltet (I) ist. Der Netzschalter befindet sich vorne am Laufband, direkt unterhalb der Motorabdeckung.

9. Die Handläufe an meinem Laufband wackeln.

a. Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben an den Trägerstangen und Handgriffen fest angezogen sind.

10. Das Laufband wackelt stark, wenn ich darauf laufe.

a. Schalten Sie das Laufband aus und vergewissern Sie sich, dass alle Befestigungsteile fest angezogen sind. Wenn das Laufband dann immer noch wackelt, stellen Sie die Justierfüße unter dem Rahmen ein, bis das Laufband stabilisiert ist.

5.2 Tipps zur Wartung und Pflege

Die Technologie, Elektronik und Mechanik des Life Fitness T3-Laufbands basieren auf dem großen fachlichen Know-how der Ingenieure von Life Fitness und zeichnen sich durch besondere Beständigkeit und Zuverlässigkeit aus.

HINWEIS: Die Sicherheit des Gerätes ist nur dann garantiert, wenn es regelmäßig auf Schäden und Verschleiß untersucht wird. Bei defekten Teilen darf das Gerät erst wieder nach deren Reparatur bzw. Austausch benutzt werden. Besonders auf den Zustand von Verschleißteilen achten (siehe unten).

Folgende Tipps zur Wartung und Pflege gewährleisten die Funktionstüchtigkeit Ihres Life Fitness Laufbands:

- Die Display-Konsole und alle Außenflächen regelmäßig mit Seifenwasser oder einem milden Haushaltsreiniger reinigen. KEINE Papierhandtücher, Ammoniaklösungen oder scharfen Reinigungsmittel verwenden.

  HINWEIS: Beim Reinigen der Außenflächen keine Scheuermittel, sondern einen milden Reiniger und ein weiches Baumwolltuch verwenden. Reinigungsmittel niemals direkt auf das Gerät auftragen.
- Die Funktion des Notstopp-Systems einmal pro Woche überprüfen.
- Die Funktion der STOPP-Taste einmal wöchentlich überprüfen.
- Die Standfläche unter dem Laufband regelmäßig prüfen und saugen.
- Um die Lauffläche herum regelmäßig Staub saugen, um Schmutzablagerungen zu vermeiden.
- Die Außenteile des Laufbands, vor allem Lauffläche und Laufbett, regelmäßig auf Abnutzungserscheinungen untersuchen.
- Die richtige Position (Zentrierung) der Lauffläche regelmäßig überprüfen.

Im Idealfall beträgt der Abstand zwischen Lauffläche und Seitenprofil auf jeder Seite zwischen 0.5 inches (12 mm) und 1 inch (25 mm). Sollte die Lauffläche diese Mindestabstände nicht erfüllen, muss sie zentriert werden (siehe Abschnitt *Justieren und Spannen der Lauffläche*). Bei Bedarf den Life Fitness Kundendienst unter 1-800-328-9714 (USA) benachrichtigen.

5.3 Justieren und Spannen der Lauffläche auf dem Life Fitness Laufband

Vor der Durchführung von Wartungs- oder Einstellarbeiten den Netzstecker des Life Fitness Laufbands aus der Steckdose ziehen.

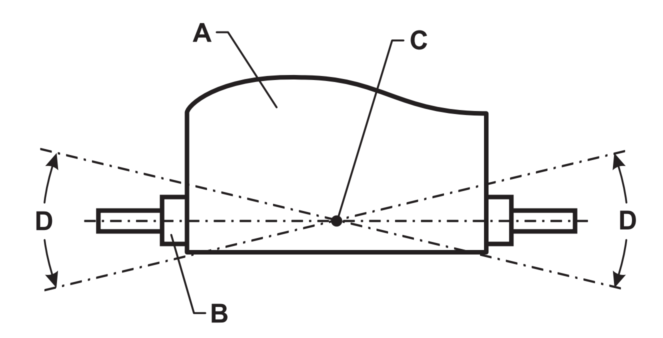
Erforderliches Werkzeug: 6-mm-Sechskantschlüssel

Laufflächen-Spannschrauben

Die Schutzklappen der hinteren Walze des Life Fitness Laufbands sind mit Bohrungen versehen, die den Zugang zu den Laufflächen-Spannschrauben ermöglichen. Diese Spannschrauben erlauben ein Justieren und Spannen der Lauffläche (A) ohne Entfernen der Schutzkappen.

HINWEIS: Es ist äußerst wichtig, dass das Laufband vor Durchführung der Zentrierungseinstellungen eben und stabil positioniert wurde. Ein unebener Stand des Geräts kann zu Fehlausrichtungen der Lauffläche führen. Vor Einstellungen an der hinteren Walze die Anweisungen zur „Stabilisierung des Life Fitness Laufbands“ im Abschnitt „Aufbau“ beachten.

Vor allen Einstellungen den mittleren Achsenpunkt (C) der HINTEREN WALZE (B) vor Augen führen. Für eine optimale Laufflächenspannung am Achsenpunkt muss jede Einstellung auf einer Seite der WALZE von einer gleichwertigen und entgegen gesetzen Einstellung (D) auf der anderen Seite der WALZE gefolgt werden.



Justieren (Zentrieren) einer neuen oder bestehenden Lauffläche

1 Die beiden Zugangsbohrungen zu den Laufflächen-Spannschrauben an den Schutzkappen der hinteren Walze lokalisieren.

2 Die Füße auf den rechten und linken Seitenrahmen des Laufbands stellen – nicht auf der Lauffläche stehen. Das MANUELLE Programm aufrufen und die Laufflächengeschwindigkeit auf 4.0 MPH (6,4 km/h) programmieren.

3 Wenn die Lauffläche nach rechts zieht, die rechte Spannschraube mit dem 6-mm-Sechskantschlüssel um eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn und dann die linke Spannschraube um eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Zentriervorgang der Lauffläche einzuleiten.

4 Wenn die Lauffläche nach links zieht, die linke Spannschraube um eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn und dann die rechte Spannschraube um eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Zentriervorgang der Lauffläche einzuleiten. Die Einstellungen wiederholen, bis die Lauffläche zentriert erscheint. Das Laufband einige Minuten weiterlaufen lassen, um die stabile Zentrierung sicherzustellen.

HINWEIS: Die Laufflächen-Spannschrauben maximal eine volle Umdrehung im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen. Reicht dies zum Zentrieren der Lauffläche nicht aus, mit dem Life Fitness Kundendienst in Verbindung setzen. Die Telefonnummern sind unter „Service und Reparatur“ aufgeführt.

Spannen einer bestehenden Lauffläche

Bei normaler Verwendung kann sich die Lauffläche leicht dehnen. Wenn die Lauffläche während des Betriebs rutscht, die Spannung entsprechend der folgenden Schritte korrigieren.

1 Die STOPP-Taste drücken, um das Laufband anzuhalten.

2 Die Laufflächen-Spannschrauben auf jeder Seite um eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn drehen, um die Lauffläche zu spannen. Eine volle Umdrehung (vier Viertelumdrehungen pro Seite) nicht überschreiten.

3 Das Laufband auf eine Geschwindigkeit von 2.0 MPH (3,2 km/h) einstellen und ausprobieren, um sicherzustellen, dass die Lauffläche nicht mehr rutscht. Die Zentrierung ist ebenfalls zu überprüfen. Falls die Lauffläche nach rechts oder links zieht, siehe *Justieren (Zentrieren) einer neuen oder bestehenden Lauffläche*.

HINWEIS: Die Spannschrauben bei der Einstellung der Lauffläche nicht zu fest anziehen. Dadurch können Lauffläche oder Rollenlager zu stark gespannt bzw. beschädigt werden. Die Spannschrauben nicht mehr als eine volle Umdrehung in jede Richtung drehen.

5.4 Service und Reparatur

1. Das Störungssymptom verifizieren und relevante Stellen im Benutzerhandbuch nachlesen.
2. Die Seriennummer des Basisgeräts und der Konsole ermitteln und notieren. Die Seriennummer des Basisgeräts befindet sich vorne am Laufband in der Nähe des Netzschalters. Die Seriennummer der Konsole befindet sich auf der Rückseite der Konsole.
3. Den Life Fitness Kundendienst benachrichtigen.

Kundendienst in den USA und Kanada:

Telefon: (+1) 847.451.0036
FAX: (+1) 847.288.3702
Gebührenfreie Rufnummer: 800.351.3737

Internationaler Kundendienst:

Life Fitness Europe GmbH
Telefon: (+49) 089.317.751.66
FAX: (+49) 089.317.751.38

Life Fitness (UK) LTD
Telefon: (+44) 1353.665507
FAX: (+44) 1353.666018

Life Fitness Atlantic BV
Life Fitness Benelux
Telefon: +31 (0) 180 64 66 66
FAX: +31 (0) 180 64 66 99

Life Fitness Italia S.R.L.
Telefon: (+39) 0457.237.811
FAX: (+39) 0457.238.197

Life Fitness Vertriebs GmbH
Telefon: (+43) 1615.7198
FAX: (+43) 1615.7198.20

Life Fitness Asia Pacific Ltd
Telefon: (+852) 2891.6677
FAX: (+852) 2575.6001

Life Fitness Latin America and Caribbean
Telefon: (+1) 847.288.3300
FAX: (+1) 847 288.3703

Life Fitness Brasil
Telefon: (+1) 800.773.8282
FAX: (+55) 11.4133.2893

Life Fitness Japan
Telefon: (+81) 3.3359.4309
FAX: (+81) 3.3359.4307

Life Fitness Iberia
Telefon : (+34) 93 672 4660
FAX : (+34) 93 672 4670

6 Technische Daten

Life Fitness T3-Laufband – Technische Daten

Zweckbestimmung:	Privatgebrauch
Maximales Benutzergewicht:	350 pounds / 159 kg
Geschwindigkeitsbereich:	0.5 - 12.0 MPH (0,8 - 19 km/h) in Stufen von 0.1 MPH (0,16 km/h)
Steigungsbereich:	0 bis 15 % (in Stufen von 0,5 %)
Motor:	3 PS Gleichstrommotor (Dauerbetrieb)
Walzen:	Vorne: 2.6 inches (67 mm), präzisionsballig gedreht
	Hinten: 2.0 inches (50 mm), präzisionsballig gedreht
Lauffläche:	Länge 60 inches (152 cm) x Breite 20 inches (50 cm), mehrlagig
Laufbett:	FlexDeck-Auflage, nicht umkehrbar
Handläufe:	Ergo-Querstange mit seitlichen Handgriffen
Zubehörablage:	Standard, im System integriert
Garantie:	10 Jahre auf Motor, 5 Jahre auf Teile,
	3 Jahre auf Konsole, 1 Jahr auf Arbeitskosten,
	Lebenszeit auf Rahmen und Federn

Geräteabmessungen:

Länge:	79.5 inches / 202 cm
Breite:	34.5 inches / 88 cm
Höhe:	57.5 inches / 146 cm
Gewicht:	243 pounds / 110 kg

Versandabmessungen:

Kartonlänge:	86.25 inches / 219 cm
Kartonbreite:	33 inches / 84 cm
Kartonhöhe:	14 inches / 35,5 cm
Gesamtgewicht:	270 pounds / 122,5 kg

7 GARANTIEINFORMATIONEN

DECKUNGSUMFANG:

Dieses Verbraucherprodukt von Life Fitness („Produkt“) ist durch eine Garantie gegen Material- und Verarbeitungsfehler geschützt.

GARANTIEINHABER:

Garantieinhaber ist der Erstkäufer bzw. jede Person, die ein neu gekauftes Produkt von einem Erstkäufer als Geschenk erhalten hat.

GARANTIEDAUER:

Privatbenutzer: Ab Kaufdatum sind alle elektrischen und mechanischen Komponenten und Arbeiten gemäß Auflistung in der Übersicht am Ende dieses Abschnitts in der Garantie eingeschlossen.

Kommerzielle Verwendung: Die Garantie ist ungültig (dieses Produkt ist ausschließlich für die Verwendung im privaten Bereich vorgesehen).

KOSTENÜBERNAHME FÜR TRANSPORT UND VERSICHERUNG IM REPARATURFALL:

Falls das Produkt oder in der Garantie eingeschlossene Teile zwecks Reparatur an einen Reparaturstandort geschickt werden müssen, übernimmt Life Fitness während der Garantiedauer sämtliche Transport- und Versicherungskosten (nur innerhalb der Vereinigten Staaten). Nach Ablauf der Garantie trägt der Käufer die Transport- und Versicherungskosten.

UNSERE VERANTWORTLICHKEIT ZUR BEHEBUNG VON DEFEKTEN UNTER DER GARANTIE:

Sie erhalten von uns neue oder überholte Ersatzteile oder Komponenten oder wir tauschen das Produkt nach unserem Ermessen aus. Die Garantiedauer für ausgetauschte Teile entspricht der verbleibenden Dauer bis zum Ablauf der ursprünglichen Garantie.

DECKUNGSAUSSCHLUSS:

Nicht eingeschlossen sind Fehler oder Schäden durch unerlaubte Reparatur, Missbrauch, Unfall, Fahrlässigkeit, unsachgemäße Montage oder Installation, Verschmutzungen durch Baumaßnahmen im Umfeld des Produktes, Rost oder Korrosion bedingt durch den Produktstandort, Abweichungen oder Änderungen ohne unsere schriftliche Genehmigung und die benutzerseitige Nichtbeachtung des Benutzerhandbuchs („Handbuch“) bei der Verwendung, Inbetriebnahme und Wartung des Produkts. Diese Garantie wird ungültig, wenn

dieses Produkt über die Landesgrenzen der Vereinigten Staaten von Amerika hinaus (außer Alaska, Hawaii und Kanada) transportiert wird, und unterliegt dann den Garantiebestimmungen, die vom autorisierten Life Fitness Vertreter des jeweiligen Landes gewährt werden.

IHRE VERPFLICHTUNGEN:

Aufbewahren des Kaufbelegs (geht die beiliegende Registrierungskarte bei uns ein, werden die Kaufdaten registriert; die Registrierung ist jedoch nicht obligatorisch); Verwenden, Betreiben und Warten des Produktes gemäß den Anweisungen im Handbuch; Benachrichtigen des Kundendienstes über etwaige Fehler innerhalb von 10 Tagen nach Feststellung des Fehlers; sofern entsprechende Aufforderung erfolgt, Einsenden des fehlerhaften Teils zwecks Austausch bzw. ggf. Einsenden des vollständigen Produktes zwecks Reparatur. Life Fitness behält sich das Recht vor, zu entscheiden, ob ein Produkt zur Reparatur einzusenden ist.

BENUTZERHANDBUCH:

LESEN SIE BITTE UNBEDINGT DAS HANDBUCH DURCH, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die im Handbuch angegebenen regelmäßigen Wartungsarbeiten müssen durchgeführt werden, um einen störungsfreien und zufrieden stellenden Betrieb zu gewährleisten.

PRODUKTREGISTRIERUNG:

Sie können das Produkt im Internet unter ***www.lifefitness.com/registration*** registrieren. Sobald wir die Registrierung erhalten, sind Sie als Besitzer des Produkts eingetragen und Ihr Name, Ihre Anschrift und das Kaufdatum sind bei uns erfasst. Wenn Sie die Registrierungskarte nicht an uns zurücksenden, hat dies keine Auswirkungen auf Ihre Rechte im Rahmen der Garantie. Wenn Sie als Käufer registriert sind, können Sie die Garantie auch dann in Anspruch nehmen, wenn Sie Ihren Kaufbeleg verloren haben. Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg (Rechnung oder Lieferschein) auf.

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST:

Rufen Sie einfach den Kundenservice an unter 1-800-351-3737 oder (+1) 847-288-3300, montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 (CST). Geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und die Seriennummer Ihres Produkts an (Konsolen und Rahmen verfügen möglicherweise über jeweils eigene Seriennummern). Sie erhalten dann Informationen darüber, wie Sie ein Ersatzteil bekommen können. Falls erforderlich, wird die Reparatur am Standort des Produkts veranlasst.

AUSSCHLIESSLICHE GARANTIE:

DIESE GARANTIE ERSETZT JEGLICHE ANDERWEITIGEN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN, WIE U. A. DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE FÜR DIE MARKTTAUGLICHKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SOWIE SÄMTLICHE ANDERE AUFLAGEN ODER LEISTUNGSPFLICHTEN UNSERERSEITS. In Zusammenhang mit dem Verkauf dieses Produkts wird von uns die Zusicherung weiterer Auflagen oder Leistungspflichten durch Dritte weder unterstellt noch genehmigt. Keinesfalls sind wir, weder im Rahmen dieser Garantie noch anderweitig, haftbar für Schäden an Personen oder Eigentum, einschließlich entgangener Gewinne oder entgangener Einsparungen, für besondere, indirekte, sekundäre, zufällige Schäden oder Folgeschäden jeder Art, die aufgrund der Verwendung des Produkts oder aufgrund des Unvermögens, das Produkt zu verwenden, entstehen. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von stillschweigenden Garantien oder der Haftung für zufällige oder Folgeschäden nicht zulässig. Die o. g. Beschränkungen oder Ausschlüsse gelten deshalb möglicherweise nicht in Ihrem Fall. Außerhalb der USA können die Garantiebestimmungen abweichen. Einzelheiten erfahren Sie bei Life Fitness.

ÄNDERUNGEN DER GARANTIE SIND NICHT ZULÄSSIG:

Niemand ist berechtigt, die Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie zu ändern, zu modifizieren oder zu erweitern.

GÜLTIGKEIT DER US-GESETZE:

Diese Garantie räumt Ihnen bestimmte gesetzlich verankerte Rechte ein. Je nach Staat stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu.

MODELL	LEBENSZEIT	10 JAHRE	5 JAHRE	3 JAHRE	1 JAHR
T3	Rahmen und Lifespring Federn	Motor	Elektrische und mechanische Teile	Konsolenteile	Arbeitskosten



Life Fitness bietet eine umfassende Auswahl an erstklassigen Fitnessgeräten für den Privatgebrauch.

TOTAL-BODY ELLIPTICAL CROSS-TRAINERS | LAUFBÄNDER | LIFECYCLE® EXERCISE BIKES | GYM SYSTEMS

5100 NORTH RIVER ROAD, SCHILLER PARK, ILLINOIS 60176

LIFEFITNESS.COM